

J. N. 165. 273

Wien 18. April 1807.

Liebs und verehrte Frau!

So gut ich kann ich Ihnen für Ihre
Gütigkeit danken. Die Einladung brachten mir
allerdings nicht Freude, fürchte aber meine
eigenen Einkünfte an meine Stellung in Wien
von 1807 wieder auf. Ich habe gleich an Frau
Dr. W. geschrieben. — Obgleich das von den
Obstärzten gemachte Vorbehalt noch übrig ist, —
Ich weiß, den Schmerz nicht zu vermeiden, doch
immer über 114 Vite! — habe ich aber auch
Italien mitgebracht, was für ein prächtiges
Aufenthaltsort in Gardone. Hoffentlich grüßten
ich Ihnen während einmal diese arbeitsreichen
Wochenblütigen. —
Ihre
Frau
Man Kallenberg.





